

Pädagoge / Pädagogin (Religions-)

BERUFSBESCHREIBUNG

Religionspädagog*innen unterrichten das Fach Religion an Allgemeinbildenden oder Berufsbildenden Höheren und Mittleren Schulen (AHS, BHS, BMS) in einer jeweiligen Religion oder Konfession wie z. B. röm.kath. oder evangelische Religion, jüdische oder islamische Religion. In ihrem Unterricht vermitteln sie die wesentlichen Glaubensinhalte und geben den Schüler*innen Einblick in verschiedene religiöse und ethische Themen. Neben konkretem Wissen vermitteln Religionspädagog*innen auch soziale Kompetenzen und leisten Erziehungsarbeit. Ferner organisieren sie Exkursionen, Feste und andere Aktivitäten und stehen in Kontakt mit den Erziehungsberechtigten. Mitunter arbeiten sie im Unterricht mit anderen Kolleg*innen zusammen.

Ausbildung

Die Ausbildung erfolgt im Rahmen eines Studiums an einer Universität, Fachhochschule oder Pädagogischen Hochschule und dauert meist 6 Semester (3 Jahre) für ein Bachelorstudium und weitere 4 Semester (2 Jahre) für ein anschließendes Masterstudium. Manche Studienrichtungen haben auch eine andere Studiendauer. Voraussetzung für ein Studium ist in der Regel die Matura, Berufsreifeprüfung oder Studienberechtigungsprüfung.